



GEELY HOLDINGS LTD. - WKN

Meine letzte Analyse für Geely liegt inzwischen fast ein halbes Jahr zurück. Damals hatte ich für die Aktie des Autobauers eine eher seitlich ausgerichtete Performance in Aussicht gestellt. Die zwischenzeitliche Entwicklung hat einen etwas stärkeren Abverkauf hervorgebracht, als von mir erwartet. An dem langfristigen Szenario hat sich hingegen nichts verändert, wie der obere Chart es zeigt. Nach wie vor besteht die Möglichkeit der Weiterführung des Aufwärtstrends, auch wenn sich die aktuelle Korrektur noch längere Zeit hinziehen wird.

Ausblick:

Nach Abschluß von Welle (A) bildet Geely mit der kleineren (a) die erste Unterwelle der seit ca. einem Jahr laufenden Korrektur aus. Im Verlauf dieser Welle kann der Trend durchaus noch bis zur 0.38-Unterstützung bei 1.2674 € fallen. Spätestens von diesem Niveau aus wird sich eine größere durchaus nutzbare Aufwärtsbewegung einstellen. Der Wermutstropfen daran ist: Auch bei dieser Welle handelt es sich lediglich um eine Korrektur.

Die beschriebene Welle beginnt mit Überschreiten des 0.38 Retracements bei 2.0175 €; einem kleinen Kaufsignal. Wie im Chart dargestellt erwarte ich die Ausbildung eines etwas größeren Triangles, deren erste Unterwelle die kleinere (a) darstellt. Diese Formation bildet sich als große Welle (B) aus. Die Ausbildung einer „B“ in Form eines Triangles ist sehr typisch. Demzufolge erwarte ich nicht, daß sich ein Bruch der sehr massiven Unterstützung bei 1.2674 € (0.38 Retracement) einstellen wird.

Das unterhalb liegende Zeitlineal gibt wie immer Anhaltspunkte über den temporären Verlauf der einzelnen Bewegungen an. Eine vorzeitige Auflösung der Korrektur ist nicht realistisch. Erst nach Abschluß von (B) wird sich der langfristige Aufwärtstrend fortsetzen. Dieser Schritt wird indes noch längere Zeit auf sich warten lassen.

Fazit:

Die seit über einem Jahr währende Korrektur wird sich noch über mehrere Monate hinziehen. Dennoch wird mit Überschreiten des 0.38 Retracements (2.0175 €) ein kleines bis ca. 3.00 € reichendes Kaufsignal geliefert. Zur Absicherung nutzen Sie das 0.38 Retracements bei 1.2674 €.

Langzeit, 26.10.2017

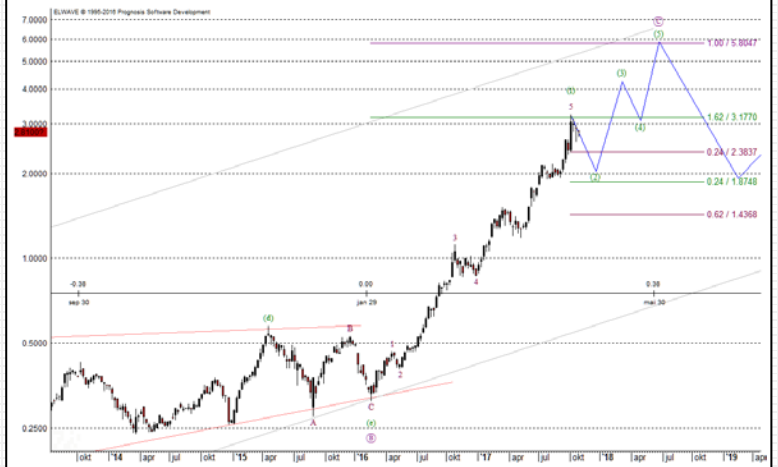
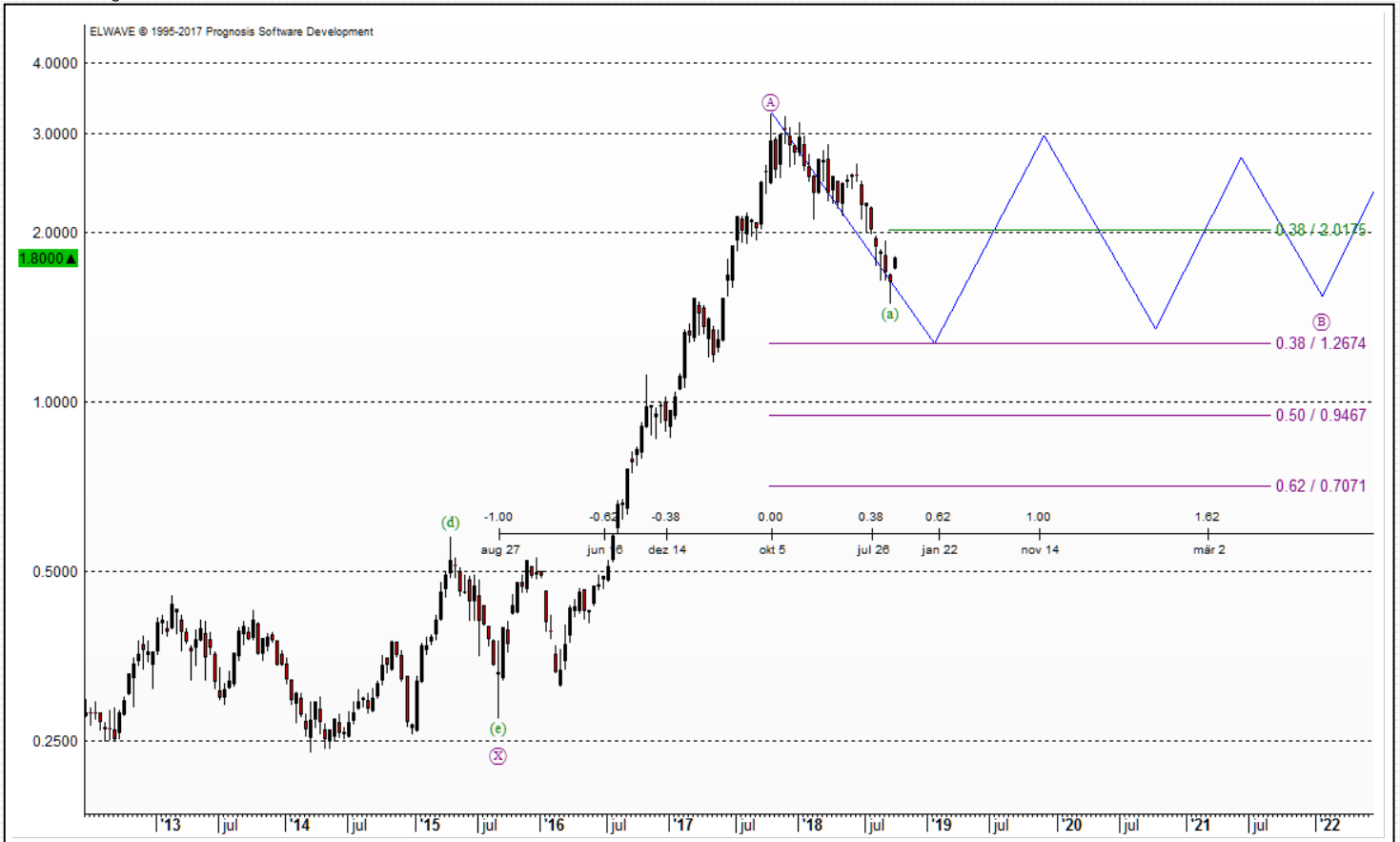


Chart letzter Analyse, 09.04.2018



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.